

528387-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten – S-Bahn S13, Troisdorf - Bonn Oberkassel - Los 5.001: Bau Nord
Phase 1 (HP Menden bis EÜ Gerhardstr.)
OJ S 145/2026 30/07/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

E-Mail: michael.bloemeke@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: S-Bahn S13, Troisdorf - Bonn Oberkassel - Los 5.001: Bau Nord Phase 1 (HP Menden bis EÜ Gerhardstr.)

Beschreibung: Bf FWH, Schallsan. Siegbrücke, Gleis FHW-Menden, Hp Vilich, StrÜ A59, EÜ Hammstr., EÜ Burgpark, StrÜ Schultheistr., KRBW SSB, StrÜ B56, EÜ Gerhardstr., Signalbr. u. -fundamente, Kabelverlegen, Pumpen, Anlagen für Stadtbahn (Vilich), Küdinghov. Straße

Kennung des Verfahrens: 9a5b3c53-d624-404b-b506-a46f86ae4c4d

Interne Kennung: 17FEI27329

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, 45113000

Baustelleneinrichtung, 45213321 Bau von Bahnhöfen, 45221100 Bauarbeiten für Brücken, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten, 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien, 45234116 Gleisbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Menden

Postleitzahl: 53757

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: S-Bahn S13, Troisdorf - Bonn Oberkassel - Los 5.001: Bau Nord Phase 1 (HP Menden bis EÜ Gerhardstr.)

Beschreibung: Bf FWH, Schallsan. Siegbücke, Gleis FHW-Menden, Hp Vilich, StrÜ A59, EÜ Hammstr., EÜ Burgpark, StrÜ SchultheiÖstr., KRBW SSB, StrÜ B56, EÜ Gerhardstr., Signalbr. u. -fundamente, Kabelverlegen, Pumpen, Anlagen für Stadtbahn (Vilich), KÜdinghov. Straße
Interne Kennung: 6a99337c-8190-4b1e-96a3-09e6c502fa3c

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, 45113000

Baustelleneinrichtung, 45213321 Bau von Bahnhöfen, 45221100 Bauarbeiten für Brücken,

45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen,

StraÖen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten, 45234100 Bauarbeiten für

Eisenbahnlinien, 45234116 Gleisbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Menden

Postleitzahl: 53757

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/05/2018

Enddatum der Laufzeit: 16/06/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer

Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135

Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur

Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der

Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der

jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: STRABAG AG

Angebot:

Kennung des Angebots: 2017446071

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - STRABAG AG

Datum der Auswahl des Gewinners: 15/03/2018

Datum des Vertragsabschlusses: 28/03/2018

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebezeichnung: 138216-2018

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - STRABAG AG

Grund für die Änderung: Änderungen aufgrund von Umständen, die bei aller Umsicht vom Beschaffer nicht vorhergesehen werden konnten, erforderlich.

Beschreibung: 481 - Im Zuge der Aushubarbeiten für die Kranfläche am Kreuzungsbauwerk ist die Entsorgung von Bodenmaterial nach Ersatzbaustoffverordnung erforderlich. Gemäß Ersatzbaustoffverordnung ist das Material nach AVV 17 05 04 und BM-F3 zu entsorgen (HW409). Die Analytik und Bewertung des Materials erfolgt hierbei gemäß der seit dem 01.08.2023 anzuwendenden Ersatzbaustoffverordnung. Für die Entsorgung gemäß Ersatzbaustoffverordnung fehlen in der vertraglichen Leistungs- beschreibung die entsprechenden Abrechnungspositionen, da das LV noch die Entsorgung nach den bisherigen LAGA-Klassen vorsieht. Die Änderung der Klassifizierung der anfallenden Aushubmengen sowie die in diesem Zusammenhang geänderten Entsorgungswege waren im Vorfeld nicht zu erkennen. Die Rückbau- und Entsorgungsleistungen im betreffenden Bereich sind grundsätzlich durch den AN Los 5.001 zu erbringen. Es ändert sich lediglich die Einstufung der anfallenden Entsorgungsmengen. Statt der bisherigen Einstufung nach LAGA erfolgt nunmehr die Einstufung nach Ersatzbaustoffverordnung. Ggf. erforderliche zusätzliche Leistungen aufgrund der geänderten Einstufung müssen hierbei im Zuge der übrigen Arbeiten erbracht werden und können hiervon nicht getrennt werden. Aus fachlicher Sicht ist es deshalb nicht möglich, diese zusätzlichen Leistungen getrennt an einen anderen AN zu vergeben. 510 - Als Ergebnis der bundesweiten Baubetriebsplanung konnten für den Zeitraum 04/2022 bis 12/2023 keine Sperrpausen für den Baubereich Nord der Maßnahme S13 vorgesehen werden. Dies hat zur Folge, dass die Bauzeiten für die einzelnen

Teilbaumaßnahmen entsprechend fortgeschrieben werden müssen. Bauablauftechnisch ist die Erbringung der Vertragsleistung Los 5.001 direkt abhängig von der IBN des ESTW Bonn Beuel und dem Ende der Abbrucharbeiten der SÜ BAB 560: - Die Abbrucharbeiten an der BAB 560 sollen bis 09/2025 abgeschlossen sein. - Die Gesamtfertigstellung der SÜ BAB560 ist für 10/2026 terminiert. - Die IBN ESTW Bonn-Beuel soll 08/2025 erfolgen. Hieraus ergeben sich diverse zusätzliche Aufwendungen, beispielsweise für: - Erhöhungen der Personalkosten infolge verschobener Leistungszeiträume - Zusätzliche Gerätekosten aufgrund verlängerter Vorhaltung - Preissteigerungen für Gerätemiete, Wartung, Kraftstoff und Transport - Mehrkosten für erforderliche Trassenpreise - Diverse Steigerungen der Material- und Entsorgungskosten - Preissteigerungen bei Schüttgütern und sonstigen Baustoffen - Preissteigerungen bei Nachunternehmerleistungen - Erhöhte Kosten bei Baustelleneinrichtung und Infrastruktur - Bauablaufbedingte Erschwernisse, u.a. Effektivitätsverluste durch Verschiebung der Arbeiten in ungünstige Jahreszeiten - Weitere Gemeinkosten, insbesondere allgemeine BGK und AGK - Zusätzliche Finanzierungskosten Die erforderliche Überarbeitung des Sperrpausenkonzeptes war im Vorfeld nicht erkennbar bzw. zu erwarten. Die zusätzlichen Leistungen im Zusammenhang aufgrund des geänderten Sperrpausenkonzeptes müssen parallel zu den übrigen Arbeiten erfolgen. Eine Trennung von den übrigen Arbeiten ist technisch nicht möglich. Es erfolgen ansonsten keine Änderungen in planerischer und/oder baulicher Hinsicht. 511 - Im Zuge der Erdarbeiten an der Strecke PFAI (Versickerbecken km 3,8) ist die Entsorgung von Bodenmaterial nach Ersatzbaustoffverordnung erforderlich. Gemäß Ersatzbaustoffverordnung ist das Material nach AVV 17 05 04 und BM-O* zu entsorgen (HW419). Die Analytik und Bewertung des Materials erfolgt hierbei gemäß der seit dem 01.08.2023 anzuwendenden Ersatzbaustoffverordnung. Für die Entsorgung gemäß Ersatzbaustoffverordnung fehlen in der vertraglichen Leistungs- beschreibung die entsprechenden Abrechnungspositionen, da das LV noch die Entsorgung nach den bisherigen LAGA-Klassen vorsieht. Die Änderung der Klassifizierung der anfallenden Aushubmengen sowie die in diesem Zusammenhang geänderten Entsorgungswege waren im Vorfeld nicht zu erkennen. Die Rückbau- und Entsorgungsleistungen im betreffenden Bereich sind grundsätzlich durch den AN Los 5.001 zu erbringen. Es ändert sich lediglich die Einstufung der anfallenden Entsorgungsmengen. Statt der bisherigen Einstufung nach LAGA erfolgt nunmehr die Einstufung nach Ersatzbaustoffverordnung. Ggf. erforderliche zusätzliche Leistungen aufgrund der geänderten Einstufung müssen hierbei im Zuge der übrigen Arbeiten erbracht werden und können hiervon nicht getrennt werden. Aus fachlicher Sicht ist es deshalb nicht möglich, diese zusätzlichen Leistungen getrennt an einen anderen AN zu vergeben.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 481 - MKA 606: KRBW- Entsorgungsleistungen nach Ersatzbaustoffverordnung, hier Boden BM-F3 510 - MKA 599: Änderungen im Bauablauf aufgrund entfallender Sperrpausen 511 - MKA 642: PFA2 - Entsorgungsleistungen nach Ersatzbaustoffverordnung, hier Boden BM-O*

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-W-B

E-Mail: michael.bloemeke@deutschebahn.com

Telefon: +49 20330174768

Fax: +49 6926557894

Internetadresse: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: abfa7567-e3cb-4aff-9413-f15d6a6504f8

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: STRABAG AG

Registrierungsnummer: 5857f1fb-aac6-412b-811b-983cfc0ceff9

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50679

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1d01d0a5-63d1-4510-a13d-3fdd8fd8790d - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2026 16:14:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 528387-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/07/2026